

# TÄTIGKEITSBERICHT DES REFERATES FÜR KULTUR AN DER TU WIEN LAUT §27 ABS. 2 HSG UND §15 ABS. 1 HTU-SATZUNG

Budgetjahr 2014/2015

## **1 Allgemeines**

Das Kulturreferat hat sich zur Aufgabe gesetzt neues Kulturangebot für Studierende an der TU Wien zu schaffen, sowie bestehendes zusätzlich zu bewerben und den Studierenden näher zu bringen.

## **2 Tätigkeiten**

### **2.1 Verwaltungsaufwand**

Zu dem üblichen Verwaltungsaufwand wie Budgetverwaltung, Budgetkontrolle, Abhaltung von offenen Treffen, der Verwaltung der Infrastruktur, etc. kam in diesem Jahr ein zusätzlicher, größerer Aufwand für die Einrichtung des neuen Büros hinzu.

### **2.2 Service**

Das Kulturreferat ist eine Anlaufstelle für Studierende, als auch Externe, die gerne Veranstaltungen an der TU organisieren würden. Auch bietet es Unterstützung bei privaten Projekten von Studierenden an. Sei es nun durch immaterielle Unterstützung wie Informations- und Erfahrungsaustausch oder materielle wie der Verleih der Cult-Cam oder Werkzeug.

### **2.3 Kommunikation**

Weiters fungiert das Kulturreferat als Kommunikations- und Vernetzungspunkt für kulturelle Angelegenheiten – sowohl innerhalb der TU Wien als auch nach außen. Hervorzuheben sei an dieser Stelle die besonders starke Vernetzung mit Jeunesse als auch diversen Vereinen von AnrainerInnen Wiens.

Das Kulturreferat betreibt darüber hinaus den selbstgebauten Veranstaltungskalender im HTU-Großraum. Es werden diverse Veranstaltungen, die in Wien stattfinden und in unseren Augen interessant für die Studierenden sein könnten, angeschrieben.

## 2.4 Veranstaltungen und Projekte

**Info-Stand mit Live Musik** Um den Studierenden diverse kulturelle Veranstaltungen in Wien näher zu bringen, betrieb das Kulturreferat einen Tag lang einen Info-Stand gemeinsam mit der Jeunesse. Hierbei wurde auch Live-Musik gespielt.

**Mastermesse** Das Kulturreferat bewarb und verteilte Freikarten für die Mastermesse am 12. November 2014

**Vernissage - Die Nebel lichten sich** Das Kulturreferat besuchte die Vernissage *die Nebel lichten sich* von Leander Schönweger

**HTU-Artikel** Das Kulturreferat veröffentlichte einen HTU-Artikel mit einer DoItYourself-Anleitung für Low-Budget Wandregale.

**HTU-Weihnachtsfeier** Das Kulturreferat organisierte dieses Jahr die HTU-Weihnachtsfeier

**HTU-Wandlogo** Zur besseren Erkennbarkeit der Zugehörigkeit des HTU-Großraumes zur HTU, als auch zur Zierde, hat das Kulturreferat das HTU-Logo an die Wand gemalt

**Wandregale** Um Geld zu sparen und auch als Recherche für den oben erwähnten HTU-Info Artikel hat das Kulturreferat für den gemeinsam mit anderen Referaten genutzten Büroraum Regale aus Einweg-Paletten, Computer-Gehäusen und diversen anderen Sperrgütern gebaut.

**Domino-Day** Das Kulturreferat veranstaltete am 30. Mai einen Domino Day Advanced für und mit TechnikerInnen im Rahmen dessen gemeinsam mit Studierenden eine Rube Goldberg Maschine gebaut wurde.

**Wiedner-Innenhof-Flohmarkt** Das Kulturreferat bewarb intensiv den 6. Wiedner Innenhof-Flohmarkt und half mit Standbetreiber zu finden.

**VIC-Ausflüge** Das Kulturreferat hat auf Grund großer Nachfrage zwei VIC-Ausflüge inklusive Führung und Vorträgen für ca. 60 Studierende organisiert.

**Poker Turnier** Das Kulturreferat veranstaltete zwei gut besuchte Poker-Turniere. Zu Gewinnen waren unter anderem durch Sponsoring organisierte Sachpreise.

**Konzert-Abende** Dem Kulturreferat war es möglich durch Freikarten zwei mal einen Konzert-Abend im Wiener Konzerthaus (Jeunesse-Konzerte) für Gruppen von 20-30 Studierenden zu veranstalten.

**Filmen diverser Veranstaltungen** Das Kulturreferat hat auch andere Veranstaltung, unter anderem das Physiktheater, gefilmt.

**Bewerbung diverser Events** Das Kulturreferat bewarb diverse - in unseren Augen für Studierende interessante - Events. Unter anderem waren darunter: der Totonka - Oxford Canadians Varsity Clash 2015, die Filmveranstaltungsreihe *Kock Out Your Boss*, als auch *Attention - Life in Extremes*, der Vortrag zum Thema Freies Wissen der Attac-Gruppe, das Kabarett *Offline* von Peter Klien, und viele mehr...

### 3 Sonstiges

In diesem Wirtschaftsjahr kamen ca. drei neue MitarbeiterInnen dazu.

### 4 Finanzielle Mittel

Die Projekt-bezogenen und damit größten Ausgaben des Kulturreferates wurden über den Projekte-Topf finanziert. Die größten Posten waren hier die beiden VIC-Ausflüge im Rahmen derer für die insgesamt ca. 60 interessierten Studierenden der Eintritt übernommen wurde.

Das Budget wurde immer unter sorgfältigem Bedacht auf den Nutzen für die Studierenden ausgegeben. Verwaltungsaufwand und weitere Kosten wurden so gering wie möglich gehalten.

---

Michael Höfler  
Referent des Kulturreferates

---

Robert Jarczyk  
Vorsitzender der HTU

Wien, am 18.Juni.2015